

Wir feiern ein Fest

KINDER-MINI-MUSICAL

Liedtext und Musik: Heidi Klingberg

Szenen: Hanno Herzler

© 1997 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Gott, wir danken dir

Text und Musik: Heidi Klingberg

© 1997 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Refrain: Gott, wir danken dir, du gibst uns, was wir brauchen; wir sir

st!

Brot und Butter gibst du uns, Obst und Süßes auch. Immer ge'
danken dir ...

em Bauch. Gott, wir

Jeden Morgen Frühstückszeit, alles haben wir. Vorrat'

von dir. Gott, wir danken dir ...

In der Schule Pausenbrot, Joghurt und noch me'
danken dir ...

– nie die Taschen leer! Gott, wir

1. Szene

Eine Hand voll kleiner Samen

Text und Musik: Heidi Klingberg

© 1997 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Eine Hand voll klei'

ein; mit viel Wasser, Sonnenstrahlen wird es eine Pflanze sein.

Dieses Wund'
geschehn

hab es selbst gesehn. Wie bei mir in meinem Garten kann es auch bei dir

Gott
nir

en und das helle Sonnenlicht; er lässt wachsen, er lässt blühen, denn er vergisst uns

froh

Heidi Klingberg

Medien Musikverlag, Asslar

Danken macht froh, macht glückliche Herzen; Danken macht froh, das Glück strahlt hell wie Kerzen!

Danke für (sprechen)

3. Szene

Wir feiern ein Fest

KINDER-MINI-MUSICAL

Alles, was du siehst

Text und Musik: Heidi Klingberg

© 1997 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Refrain: Alles, was du siehst, alles, was du anfaßt, alles, was du ißt und trinkst und s' dich ausgedacht.

Jeden Morgen stehst du auf und wäschst dir das Gesicht, warmes Wasser ? Frühstück gibt es – Mittagessen – abends noch ein Brot. Bei der Auswahl Kalte Cola, warme Suppe, Obst ist immer frisch, jede Menge Süßigkeit' naschen – voll der Vorratsschrank. Eines gibts nur, was dir fehlt, un'

Schuhe, Sweatshirt, Hemd und Hose schützen vor dem Wind. " Reiten, Turnen, Fußballspielen, du hast freie Wahl, mit den Mountainbike und Inline-Skater halten dich auf Trab, mit du, alles willst du und ein bißchen mehr. Frag dich doc' du siehst ...

4. Szene

Zwischenmusik

5. Szene

Wir pflügen und wir

Text Strophen: Matt

Text Refrain: Hei

Melodie: Han

Wir pflügen und wir tun ammen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen liegt in des Himmels Hand: der Land heimlich auf und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs und Gedeihen drauf.

„en, kommt von Gott dem Herrn. Alles, was wir brauchen, gibt er uns so gern; drum dankt „n, dankt und hofft auf ihn!

as ferne, von Gott kommt alles her, der Strohhalm und die Sterne, das Sandkorn und das Meer, von und Blätter und Korn und Obst, von ihm das schöne Frühlingswetter und Schnee und Un gestüm. Alle

die Sonn aufgehen, er stellt des Mondes Lauf; er läßt die Winde wehen und tut die Wolken auf. Er schenkt uns al Freude, er macht uns frisch und rot; er gibt den Kühen Weide und uns, den Kindern, Brot. Alle gute Gabe ...

VORSCHAUVERSION!